

Sehr geehrte Damen und Herren,
das kommunalpolitische forum e.V. lädt Sie herzlich zur Diskussion

Unsere Nachbarn sind Flüchtlinge Ein Erfahrungsaustausch über Nachbarschaft

am Freitag, dem 5. Dezember 2014, von 17.00 bis 20.00 Uhr,
im Club Spittelkolonnaden, Leipziger Straße 47, 10117 Berlin
(Eingang Jerusalemer Straße)

Die Zahl der Flüchtlinge ist in den letzten Jahren weltweit dramatisch angestiegen. Nur ein Bruchteil von Ihnen erreicht, oft nach vielen Umwegen, Berlin. Trotzdem werden die steigenden Zahlen der Asylsuchenden dramatisiert und eine unheilige Allianz von politisch Rechten, Intoleranten und Unwissenden versucht daraus eine Atmosphäre von Angst und Vorurteilen im Umfeld von Flüchtlingsheimen zu schaffen. Nun gibt es eine weitere Debatte um sogenannte Containerdörfer, die auf landeseigenen Grundstücken errichtet werden sollen.

Gleichzeitig gibt es eine Vielzahl von regionalen Akteuren, Initiativen und Organisationen, die sich um die Belange der Menschen in den Flüchtlingsheimen kümmern. Den Stadtteilzentren soll nach dem Willen des Senats eine besondere Rolle zufallen.

Das kommunalpolitische forum e.V. will einige dieser Gruppen zusammenbringen und ihre Erfahrungen und Anregungen für die Organisation von Nachbarschaft diskutieren. Neben konkreter Hilfe durch Sach- und Geldspenden, Organisation von Kinderfesten und Unterstützung bei Behördengängen soll es vor allem auch darum gehen, die Flüchtlinge möglichst von Anfang an mit einzubeziehen. Welche Erwartungen haben diese an ihren Aufenthalt in Berlin? Welche Hilfe ist am dringendsten? Wie können Konflikte untereinander vermieden oder gelöst werden? Darüber wollen wir diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen!

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und Sie unserer Einladung folgen. Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis spätestens zum 02.12.2014 an uns zu übersenden. Ihre Anmeldung wird registriert, bitte haben Sie Verständnis dafür, dass keine gesonderte Bestätigung erfolgt.

Per Kontaktformular:

<http://www.kommunalpolitik-berlin.de/kontakt>

Per E-Mail:

kommunalpolitisches.forum@berlin.de

Per Post:

kommunalpolitisches forum e.V. (berlin), PF 180 183, 10205 Berlin

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Pohle

Vorsitzende